



## **First Solar gibt mehrjährigen Rahmenvertrag mit Conergy bekannt**

*- 8 MW Hochentwickelte Dünnschichtmodule von Conergy für Solar-Projekte vorgesehen*

Erfurt, 6. Mai 2005. - First Solar und Conergy AG geben bekannt, dass beide Unternehmen einen Rahmenvertrag über die Lieferung von First-Solar-Dünnschichtmodulen mit einer Leistung von 8 MW in den Jahren 2005 und 2006 abgeschlossen haben. Die Module von First Solar werden in großen Solarprojekten installiert und mit der Marke "Conergy CP Serie" gekennzeichnet.

"Conergy gehört weltweit zu den führenden Anbietern kompletter Solar-Systemlösungen und die Wahl von First-Solar-Modulen stellt eine weitere Anerkennung für die von uns erreichten Ergebnisse in der Entwicklung, Produktion und Leistungsfähigkeit der Dünnschichtmodule dar", erklärte Stephan Hansen, Geschäftsführer der First Solar GmbH. "Conergy schließt sich der wachsenden Zahl erfahrener Projektentwickler an, die Module von First Solar wählen und somit unsere Fähigkeit zur Lieferung von Dünnschichtmodulen mit zuverlässigen und vorhersehbaren Leistungen widerspiegeln", fügte Hansen hinzu.

"Die Kunden von Conergy erwarten von uns Systemkomponenten, die den höchsten Qualitätsansprüchen genügen. First Solar bietet Hochleistungs-Dünnschichtmodule, die unser Portfolio an Solarprodukten ausgezeichnet ergänzen", erklärte Hans-Martin Rüter, Vorstandsvorsitzender der Conergy AG.

First Solar gehört zu den am schnellsten wachsenden Herstellern von Dünnschicht-Solarmodulen auf der Welt. Das Unternehmen hat seine Produktion ausgebaut, um mehr als 20MW Solarmodule im Jahr 2005 bei einer durchschnittlichen Modul-Effizienz von 9 % herzustellen. First Solar fertigt alle Module in Einrichtungen, die nach den Normen ISO 9001 für das Qualitätsmanagement sowie ISO 14001 für das Umweltmanagement zertifiziert worden sind. Kürzlich gab das Unternehmen eine umfangreiche Erweiterung der Modulproduktion auf 40 MW für 2006 sowie auf 75 MW für 2007 bekannt.

- # # # -

### **Über First Solar:**

First Solar stellt Dünnschicht-Solarmodule in einem hoch entwickelten Halbleiterbeschichtungsprozess her. Dadurch werden die Kosten für den Solarstrom erheblich gesenkt. Durch die Bereitstellung von preisgünstigem Strom aus einer erneuerbaren Energiequelle bietet First Solar eine wirtschaftlich vorteilhafte Alternative zum konventionell erzeugten Strom an – und leistet damit einen Beitrag zur Abkehr von der



# Pressemitteilung

Importabhängigkeit bei fossilen Brennstoffen, von Treibhausgasemissionen und Engpässen bei der Stromversorgung zu Spitzenlastzeiten. Im Gegensatz zur zentralen Stromerzeugung für das Netz, die nur an speziellen Orten mit den erforderlichen natürlichen Ressourcen und der zentralen Übertragungskapazität möglich ist, erzeugen die Verbraucher mit der Technologie von First Solar ihren eigenen Strom „vor Ort“ – praktisch überall dort, wo die Sonne scheint.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.firstsolar.com](http://www.firstsolar.com) oder unserem Ansprechpartner:

Helga Varela  
Director, Marketing  
First Solar GmbH  
T: 0361-663399-64  
E: [hvarela@firstsolar.com](mailto:hvarela@firstsolar.com)

## Über Conergy

Conergy gilt als das umsatzstärkste deutsche Solarunternehmen. Das Unternehmen legte 2004 ein Umsatzplus von 133% auf rund Euro 285 Millionen vor und erzielte ein Betriebsergebnis (EBIT) von Euro 19 Millionen (Vorjahr: 1 Mio.). Der Konzernjahresüberschuss betrug 2004 Euro 11 Millionen (Vorjahr: 0,4 Mio.). Erfolgsrezept des Unternehmens sind die kundenfokussierten Vertriebskanäle, die dem Handel, Installateuren, Endkunden und Solarfondsinvestoren mit eigenen Marken bedarfsgerechte solare Lösungen anbieten, um Strom, Wärme oder Kühlung aus der Sonne zu gewinnen. Durch die Bündelung des Einkaufs erzielt Conergy Vorteile beim Bezug von solaren Komponenten und Vorprodukten und kann dank vertikaler Integration Entwicklung, Einkauf und Produktentwicklung zügig auf die wandelnde Nachfrage ausrichten. Außerdem verfügt das Unternehmen so über eine hohe Flexibilität, die das Auspendeln von Schwankungen von Nachfrage, Preis und Technologie begünstigt. Der weitere Vorteil: Dieses Modell lässt sich zügig auf attraktive Auslandsmärkte übertragen. Daraus ergeben sich Skaleneffekte, die Produktivität und Ertrag steigern lassen. Nach erfolgreichem Börsengang Mitte März 2005 wird die Aktie der Conergy AG unter dem Kürzel "CGY" und der ISIN DE 0006040025, bzw. WKN 604002, im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

## Für Fragen der Redaktion:

Conergy AG  
Thorsten Vespermann  
Öffentlichkeitsarbeit  
Anckelmannsplatz 1  
20537 Hamburg  
[www.conergy.de](http://www.conergy.de)

Telefon: 040 / 23 71 02 – 171  
Mobil: 0173 / 60 49 515  
Telefax: 040 / 23 71 02 – 148  
E-Mail: [presse@conergy.de](mailto:presse@conergy.de)